

Pressemitteilung

05. Juli 2024



Ankündigung Einspruchsverfahren

FLL-Regelwerksausschuss „ZTV-Pflanzarbeiten“: Einspruchsverfahren zum neuen FLL-Regelwerk startet im August 2024

Das Einreichen von Einsprüchen ist vom 01. August bis zum 31. Oktober 2024 möglich

Bonn, 05.07.2024 – Das Ziel des FLL-Regelwerks **„ZTV-Pflanzarbeiten – Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen für Pflanzarbeiten“** ist es, über die bisherigen vertraglichen Anforderungen hinaus einen Beitrag zur Aufwertung des Qualitätsniveaus von Pflanzarbeiten zu liefern. Die ZTV-Pflanzarbeiten wurden von dem zuständigen Regelwerksausschuss unter der Leitung des ö. b. v. Sachverständigen Tom Kirsten erarbeitet.

Die ZTV-Pflanzarbeiten sollen die Landschaftsbau-Fachnormen ATV DIN 18915 bis 18319 ergänzen und neben den bewährten landschaftsgärtnerischen Bauweisen und Praktiken weitere vertragliche Bestimmungen einführen. Inhaltliche Schwerpunkte liegen u. a. auf den Vertragsgrundlagen für Bodenarbeiten, Boden und Pflanzgut sowie Pflanzarbeiten und Fertigstellungspflege.

Die FLL informiert hiermit die betroffenen Fachkreise sowie die Fachpresse über die Veröffentlichung des Entwurfs (Gelbdruck), der im August erscheint. Im Rahmen des **offiziellen Einspruchsverfahrens vom 01. August 2024 bis zum 31. Oktober 2024** können Interessierte den Gelbdruck gegen eine Schutzgebühr von **15,00 EUR** im Online-Shop der FLL bestellen oder per E-Mail anfordern (info@fll.de) und ihre Einsprüche geltend machen.

Die Einsprüche sind als solche kenntlich zu machen, nachvollziehbar zu formulieren und der FLL-Geschäftsstelle per E-Mail zuzusenden. Als Arbeitshilfe wird ein Formblatt für eine chronologische Zusammenstellung der Einsprüche zur Verfügung gestellt, welches während der Einspruchsphase im Online-Shop (<https://shop.fll.de>) zum Download bereitsteht.

Nach dem öffentlichen Einspruchsverfahren wird der zuständige Regelwerksausschuss in einer gesonderten Sitzung alle eingegangenen Stellungnahmen beraten und die Erarbeitung der „ZTV-Pflanzarbeiten – Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen für Pflanzarbeiten“ abschließen.

Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V.

Friedensplatz 4, 53111 Bonn, Fon +49 228 965010-0

Pressekontakt: Lea Nollen, Fon +49 228 965010-12, l.nollen@fll.de

FLL: Regelwerke | Fachtagungen | Zertifizierungen ... für Qualität in der Grünen Branche

Die Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL) ist das 1975 gegründete Wissenschaftsnetzwerk der Grünen Branche. Rund 500 Fachexperten erarbeiten in 65 Ausschüssen Regelwerke, Branchenempfehlungen und Fachberichte. Die FLL-Schriftenreihe mit 120 Publikationen ist Grundlage für die tägliche Arbeit von Landschaftsarchitekten, Produktions- und Ausführungsbetrieben des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus, Baumpflegebetrieben, Planungsbüros und Sachverständigen. | Regelmäßige FLL-Fachtagungen vermitteln die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Praxiserfahrungen. | Die Zertifizierung von Baumkontrolleuren und Spielplatzprüfern setzt einheitliche Branchenstandards zur Qualitätssicherung. | 35 Berufs- und Fachverbände und 550 Branchenakteure sind Mitglied der FLL und nutzen sie als ihr FLL-Forum der Grünen Branche.

Pressemitteilung

05. Juli 2024



Ankündigung Einspruchsverfahren

FLL-Regelwerksausschuss „TL-Stauden“: Einspruchsverfahren zum überarbeiteten FLL-Regelwerk startet im August 2024

Das Einreichen von Einsprüchen ist vom 01. August bis zum 31. Oktober 2024 möglich

Bonn, 05.07.2024 – Das FLL-Regelwerk „**Gütebestimmungen für Stauden**“, welches eine einwandfreie Qualität definiert, die dem Verwender bei fachgerechter Pflanzung und Pflege die art- bzw. sortenspezifische Entwicklung sichert, wurde durch den zuständigen Regelwerksausschuss unter der Leitung von Herrn Joachim Trox überarbeitet.

Im Rahmen der Überarbeitung wurden formale Anpassungen in Bezug auf die aktuelle Normensprache vorgenommen, sodass die Gütebestimmungen für Stauden in Zukunft als **Technische Lieferbedingungen für Stauden** weitergeführt werden. Diese Änderungen wirken sich auch auf die Struktur der Publikation aus. So wurden die Kapitel „Geltungsbereich“, „Normative Verweise“ und „Begriffsbestimmungen“ hinzugefügt.

Neben den formalen Änderungen wurde der Inhalt auf Aktualität überprüft und angepasst. Die Angaben zu Verpackung und Transport wurden konkretisiert und ein Hinweis auf wiederverwendbare Lösungen hinzugefügt. Außerdem wurden die Begriffsbestimmungen erweitert und Änderungen in der Bezeichnung von verschiedenen Töpfen mit aufgenommen.

Die FLL informiert hiermit die betroffenen Fachkreise sowie die Fachpresse über die Veröffentlichung des Entwurfs (Gelbdruck), der im August erscheint. Im Rahmen des **offiziellen Einspruchsverfahrens vom 01. August 2024 bis zum 31. Oktober 2024** können Interessierte den Gelbdruck gegen eine Schutzgebühr von **15,00 EUR** im Online-Shop der FLL bestellen oder per E-Mail anfordern (info@fll.de) und ihre Einsprüche geltend machen.

Die Einsprüche sind als solche kenntlich zu machen, nachvollziehbar zu formulieren und der FLL-Geschäftsstelle per E-Mail zuzusenden. Als Arbeitshilfe wird ein Formblatt für eine chronologische Zusammenstellung der Einsprüche zur Verfügung gestellt, welches während der Einspruchsphase im Online-Shop (<https://shop.fll.de>) zum Download bereitsteht.

Nach dem öffentlichen Einspruchsverfahren wird der zuständige Regelwerksausschuss in einer gesonderten Sitzung alle eingegangenen Stellungnahmen beraten und die Überarbeitung der „Gütebestimmungen für Stauden“ abschließen.

Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V.

Friedensplatz 4, 53111 Bonn, Fon +49 228 965010-0

Pressekontakt: Lea Nollen, Fon +49 228 965010-12, l.nollen@fll.de

FLL: Regelwerke | Fachtagungen | Zertifizierungen ... für Qualität in der Grünen Branche

Die Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL) ist das 1975 gegründete Wissenschaftsnetzwerk der Grünen Branche. Rund 500 Fachexperten erarbeiten in 65 Ausschüssen Regelwerke, Branchenempfehlungen und Fachberichte. Die FLL-Schriftenreihe mit 120 Publikationen ist Grundlage für die tägliche Arbeit von Landschaftsarchitekten, Produktions- und Ausführungsbetrieben des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus, Baumpflegebetrieben, Planungsbüros und Sachverständigen. | Regelmäßige FLL-Fachtagungen vermitteln die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Praxiserfahrungen. | Die Zertifizierung von Baumkontrolleuren und Spielplatzprüfern setzt einheitliche Branchenstandards zur Qualitätssicherung. | 35 Berufs- und Fachverbände und 550 Branchenakteure sind Mitglied der FLL und nutzen sie als ihr FLL-Forum der Grünen Branche.